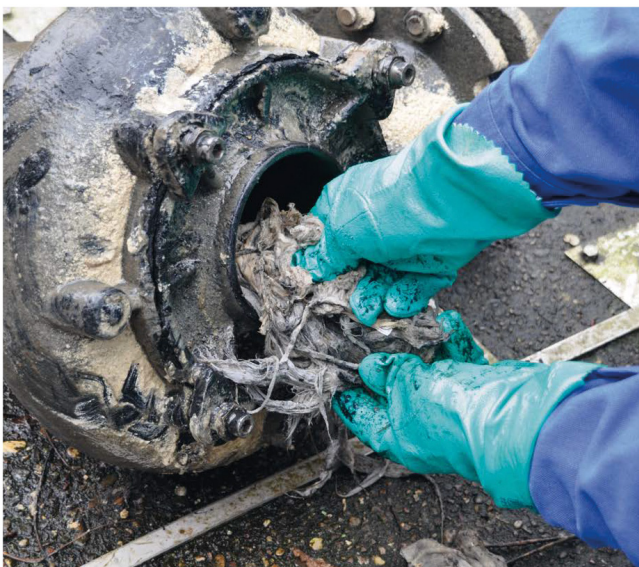


Vorsicht, Pumpenkiller!

Hygienetücher, Feuchttücher, Babyfeuchttücher: Viele nutzen sie zur Hygiene, weil sie klein, praktisch und parfümiert sind. Nach dem Gebrauch in die Toilette geworfen, führen sie zu massiven Problemen. Hier erfahren Sie, wie es dazu kommt und was wir alle dagegen tun können.

Feuchttücher werden für uns zur Anwendung besonders reißfest gemacht. Sie bestehen aus einem Polyester-Viskose-Gemisch oder Fasern, die mit Kunstharzen gefestigt sind. In Wasser lösen sie sich daher nicht auf. In die Toilette entsorgt, verstopfen sie die Kanalisation und verfangen sich in den Abwasserpumpen.

Lange, verfilzte und zähe Stränge belasten die Pumpen, verursachen damit einen erhöhten Energieverbrauch und bringen sie letztendlich zum Stillstand. Auch in Kleinkläranlagen sorgen Feuchttücher für Probleme: Sie schwimmen an der Oberfläche und verringern so den Sauerstoffaustausch – die Biologie der Anlage ist gestört. Außerdem können die Tücher auch hier Rohre, Pumpen und Überläufe verstopfen.



**Auf keinen Fall in die Toilette werfen!
Feuchttücher sind Abfall!**
Auch wenn auf der Verpackung etwas anderes steht.



Ein Strang aus verfilzten Feuchttüchern, wie er regelmäßig Abwassersysteme lahmlegt.

Unsere Tipps:

Wir möchten Ihnen eine zuverlässige, sichere Abwasserentsorgung ohne Zusatzkosten bieten. Das bedeutet nicht, dass Sie auf Sauberkeit und Hygiene verzichten müssen:

- **Verwenden Sie Feuchttücher aus Papier, diese lösen sich in Wasser auf.**
- **Befeuchten Sie Toilettenpapier mit Körperlotion oder einem speziellen Spray für die Intimpflege.**
- **Benutzen Sie einen Waschlappen.**
- **Feuchttücher aus Vlies ausschließlich über den Hausmüll entsorgen!**

OOVV

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Georgstraße 4, 26919 Brake
Kundenservice 0800 180 120 1
Notdienst 04401 6006
kundenservice@oowv.de
www.oowv.de

Teurer Zusatzaufwand

Wie alle Störungen behebt der OOVV auch die durch Feuchttücher entstandenen umgehend, denn die Abwasserentsorgung muss jederzeit sichergestellt sein. Jedoch verursachen diese Arbeiten Kosten, die letztlich alle Verbraucher zahlen! Das lässt sich ganz einfach vermeiden, indem die Tücher richtig entsorgt werden.

Achtung: Für die Beseitigung einer Rohrverstopfung auf privatem Grund tragen der Hauseigentümer beziehungsweise die Mieter die anfallenden Kosten!

Sie haben Fragen?

Unser Kundenservice ist gern für Sie da – rufen Sie kostenfrei an unter Tel. 0800 180 120 1 oder wenden Sie sich an einen Installateur.

